

# LEHRSTÜCK

Text . . . . . Bertolt Brecht

Musik . . . Paul Hindemith

**Partitur**

(Edition Nr. 1500)

**B. Schott's Söhne, Mainz**

Zur Übung des Lehrstückes in der vorliegenden Form werden benötigt:

Erste Männerstimme (Tenor), die Partie des abgestürzten Fliegers ausführend.

Zweite Männerstimme (Bariton oder Baß), kann von einem Mitglied des Chors gesungen werden.

Sprecher oder Sprecherin

Chor, in seiner Stärke dem Raum, in dem das Stück ausgeführt wird, angepaßt.

Orchester, in beliebiger Stärke und Zusammensetzung. Die absichtlich grobe Aufteilung der Partitur in hohe, mittlere und tiefe Stimmen ermöglicht dem Dirigenten eine den Fähigkeiten und Wünschen der jeweils vorhandenen Spieler und den Notwendigkeiten des Ortes entsprechende Stimmenverteilung. Hohe Stimmen können durch die obere Oktave verdoppelt werden, tiefe durch die untere. Bei der Verstärkung durch Blechinstrumente ist Vorsicht geboten: sie sollten hauptsächlich die lauten Stellen mitspielen und können bei begleiteten Chören die Chorstimmen verdoppeln. Die Notierung in der Partitur entspricht nicht der wirklichen Stimmenverteilung: sie ist so vereinfacht, daß die Partitur auch als Klavierauszug benutzt werden kann.

Fernorchester, als Blechblasorchester gedacht. Grundstimmen: 2 Trompeten, 2 Flügelhörner, 2 Tenorhörner, 2 Posaunen und Baß. Erweiterungen oder Ersatz durch Waldhörner, Saxophone, Baritone oder einzelne Holzbläser sind möglich. Die Originalpartien sind für die neun Grundstimmen geschrieben. Für andere Besetzungen müssen die betreffenden Stimmen umgeschrieben (transponiert) werden.

Tänzer oder Tänzerin

Drei Clowns

Einzelne Sänger und Sängerinnen aus der Menge

Die Menge

## **Aufstellung:**

Auf einem in seinen Abmessungen der Anzahl der Mitspielenden entsprechenden Podium steht im Hintergrunde der Chor. Links ist das Orchester aufgestellt. Links im Vordergrund steht ein Tisch, an dem der Dirigent der Sänger und Musikanten, der Leiter der allgemeinen Gesänge (Vorsänger) und der Sprecher sitzen. Der Sänger der „Ersten Männerstimme“ sitzt an einem Pult rechts im Vordergrund. Das Fernorchester ist an einem möglichst weit entfernten Punkt des Saales (Galerie) aufgestellt. Die Trümmer eines Flugapparates können zur Verdeutlichung der Szene neben oder auf dem Podium liegen.

## **Ausführung:**

Das Stück ist nicht zur Verwendung in Theater- und Konzertaufführungen gedacht, bei der einige durch ihre Produktionen eine Menge belustigen oder erbauen. Das Publikum ist als handelnde Person an der Ausführung beteiligt: es singt die in der Partitur der „Menge“ zugewiesenen Sätze. „Einzelne“ aus der Menge, die vorher die betreffenden Stellen einstudiert hatten, singen diese unter Leitung eines Dirigenten (oder Vorsängers) erst der Menge vor. Diese wiederholt sodann. Bei Ausführungen in nicht allzu großem Kreise dürfte dieses Vorsingen als Anweisung für die Menge genügen. Für eine große Menge empfiehlt es sich, einen Lichtbildapparat aufzustellen, der Noten und Text der zu singenden Teile projiziert. Ebenso können die Kapitelüberschriften der einzelnen Teile projiziert werden. Es ist denkbar, daß das Ineinandergreifen von Soli, Chor und Menge nicht gleich zur Zufriedenheit der Beteiligten ausfällt. Bei dieser Art gemeinsamer Kunstübung kann es auf ein reibungsloses Abspielen der einzelnen Nummern gar nicht ankommen. Darum ist ein richtiges Einstudieren einem bloßen Durch- und Vorspielen vorzuziehen.

Da das Lehrstück nur den Zweck hat, alle Anwesenden an der Ausführung eines Werkes zu beteiligen und nicht als musikalische und dichterische Äußerung in erster Linie bestimmte Eindrücke hervorrufen will, ist die Form des Stückes dem jeweiligen Zwecke nach Möglichkeit anzupassen. Der in der Partitur angegebene Verlauf ist demnach mehr Vorschlag als Vorschrift. Auslassungen, Zusätze und Umstellungen sind möglich. Ganze Musiknummern können wegbleiben, der Tanz kann ausfallen, die Clownszenen kann gekürzt oder ausgelassen werden. Andere Musikstücke, Szenen, Tänze oder Vorlesungen können eingefügt werden, wenn es nötig ist und die eingefügten Stücke nicht den Stil des Ganzen stören. Kleinere Übungen können darin bestehen, das Examen allein oder den Anfang und das Examen auszuführen. Andere Teile können ebenso gut allein geübt werden. Dem die Übung Leitenden und der Gemeinschaft der Ausführenden ist es überlassen, die für ihren Zweck passende Form zu finden.

Die Partien des Chors, des Orchesters und des Fernorchesters sind so leicht ausführbar, daß fast jede Vereinigung von Liebhabern sie bewältigen kann, sofern sie sich überhaupt ernsthaft dieser Aufgabe widmen will. Zwei geschulte Leute, welche die beiden Männerstimmen übernehmen, finden sich wohl überall. Wo keine Tänzer und Schauspieler zu haben sind, können (wie schon oben bemerkt) die betreffenden Szenen fortbleiben.

Zur Ausführung des Lehrstückes werden keine Kostüme und Dekorationen benötigt. Nur die Clownszenen und der Tanz können von dieser Regel abweichen.

Paul Hindemith



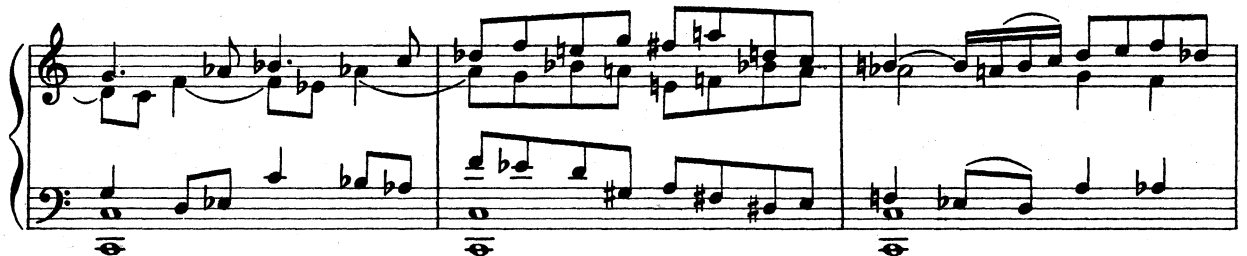

# LEHRSTÜCK

## 1 BERICHT VOM FLIEGEN

PAUL HINDEMITH  
(1929)

*BREIT*

ORCHESTER  
alle spieler



**A** bläser

streicher



*mf*



*mf*

*f* mittelstimmen

*p*

*f*

*f*

zu der zeit wo die mensch-heit an - fing sich zu er - ken - -

**CHOR**

zu der zeit wo die mensch-heit an - fing sich zu er - ken - - nen

zu der zeit wo die mensch-heit an - fing sich zu er - ken - -

zu der zeit wo die mensch - heit an - fing sich zu er - ken - - nen

streicher und bläser

*p*

**ORCHESTER**

**D**

nen ha - ben wir wä - - - gen gemacht aus ei - sen holz und glas

ha - ben wir wä - - gen gemacht aus ei - sen holz und glas

nen ha - ben wir wä - - - gen gemacht aus ei - sen holz und glas

ha - ben wir wä - - gen gemacht aus ei - sen holz und glas

und sind durch die luft ge - flo - - - - - gen mit großer

und sind durch die luft ge - flo - - - - - gen mit großer

und sind durch die luft ge - flo - - - - - gen und zwar mit einer schnel - lig -

und sind durch die luft ge - flo - - - - - gen und zwar mit einer schnel - lig -

**E**

schnel - - lig - keit un - ser  
 schnell - - lig - keit un - ser  
 keit die den hurri-kan um das dop - pel - te ü - ber-traf und zwar war un-ser mo -  
 keit die den hur - ri - kan um das dop - pel - te ü - ber-traf und zwar war un-ser mo -

mo-tor war stär - - ker als hun - dert pfer - de a - ber kleiner als ein ein - zi -  
 mo-tor war stär - - ker als hun - dert pfer-de a-ber klei-ner als ein ein - - zi -  
 - tor stär - - ker als hun - dert pfer-de a-ber klei - ner als ein ein - zi -  
 - tor stär - - - ker als hun - dert pfer - de und klei - - ner als ein ein - zi -

**FERNORCHESTER**

**ORCHESTER**



**F**

*p*

ges tausend jah - re fiel al - les von o - ben nach un - ten ausge - nom - men der

*p*

ges tausend jah - re fiel al - les von o - ben nach un - ten ausge - nom - men der

*p*

ges tausend jah - re fiel al - les von o - ben nach un - ten ausge - nom - men der

*p*

ges tausend jah - re fiel al - les von o - ben nach un - ten ausge - nom - men der

nur streicher

*p*

**G**

vo - gel selbst auf den äl - te - sten stei - - - - - nen fan - den wir kei - ne zeich -

vo - - gel selbst auf den äl - te - sten stei - nen fan - den wir kei - ne

vo - gel selbst auf den äl - te - sten stei - - - - - nen fan - den wir kei - ne zeich -

vo - - gel selbst auf den äl - te - sten stei - nen fan - den wir kei - ne

*p*

nung von ir - gend ei - nem men - schen der durch die luft - ge - flo - gen ist a - ber wir -  
 zeich - nung von ei - nem men - schen der ge - flo - gen ist a - ber  
 nung von ir - gend ei - nem men - schen der ge - flo - gen ist a - ber wir -  
 zeich - nung von ei - nem men - schen der ge - flo - gen ist a - ber

*p*

**H** *cresc.*

- haben uns er - ho - ben gegen en - de des drit - ten jahrtau - sends  
 wir haben uns er ho - ben gegen en - de des drit - ten jahrtau - sends  
 - haben uns er - ho - ben gegen en - de des drit - ten jahrtau - sends  
 wir haben uns er - ho - ben gegen en - de des drit - ten jahrtau - sends

streicher und bläser

*p cresc.*

*f* un - se - rer zeit - - rech - - - nung *mf* er - hob - sich un -

un - se - rer zeit - - rech - - - nung er - hob sich un -

un - se - rer zeit - - rech - - - nung *mf* er - hob - sich un - se - re

un - se - rer zeit - - rech - - - nung er - hob - sich un - se - re

*f* *mf staccato*

*cresc.* **I** *f*

se - re ein - falt auf - zei - gend das mögli - che oh - - - ne uns

se - re ein - falt auf - zei - gend das mögli - che oh - - - ne uns ver -

stäh - - ler - ne ein - falt auf - - - zei - gend das mög - - - li -

stäh - - ler - ne ein - falt auf - - - zei - gend das mög - li - che oh - ne

FERNORCHESTER *f*

ORCHESTER *f*

SEHR BREIT

ver-ges - - sen zu ma - - chen: das un - er-reich - -  
 ges - - sen zu ma-chen ver-ges - - sen zu ma - chen: das un - er-reich - -  
 che oh - - ne uns ver-ges - - sen zu ma - chen: das un - er-reich - -  
 uns ver-ges - - sen zu ma - - chen: das un - er-reich - -

SEHR BREIT

**K**

bare  
 bare  
 bare  
 bare

nur streicher

*f* *p* *p*

DER FÜHRER DES CHORS SPRICHT DEN GESTÜRZTEN AN:

2. MÄNNERSTIMME

*f* flie - - - ge jetzt nicht mehr du

**LEBHAF**

ORCHESTER  
streicher und bläser

*f* *p*

- brauchst nicht mehr ge-schwinder zu wer - - - den der nie - de-re

*f* *p*

**A**

bo-den ist für dich jetzt hoch ge - nüg daß du reg - - - los liegst ge - nügt

*f* *f*

nicht o - ben ü-ber uns nicht weit vor uns nicht in dei-nem lau - - -

*fp* *fp* *fp* *fp*

**B**

fe son-dern reg - los sa-ge uns sa-ge uns wer du bist

nur streicher

*mf* *p*

ein soloinstrument  
(nach möglichkeit bläser)

DER GESTÜRZTE ANWORTET:

1. MÄNNERSTIMME

*FREI*

**C**

ich be - tei - - - - lig - te mich

an den ar - - bei - ten mei - ner ka - me - ra - - den -

**D** LANGSAME VIERTTEL

uns - re flug - zeu - ge wur - den bes - ser wir flo - gen

*p*

streicher

hö - her und hö - her das meer war ü - ber - wun - den

schon wa-ren die ber - ge nie-drig mich hat er-faßt das fie-ber des städ-te-baus und des

öls mei - ne ge - dan - - - - ken

bläser  
streicher

**E** *RUHIG BEWEGT*

wa-ren: ma-schi - nen und die kämp - fe um ge-schwin-dig - keit

von hier an nach  
möglichkeit nur bläser

ich ver-gaß ü - ber den kämp - fen mei - nen na - men und mein ge-

sicht und ü - ber dem ge - schwinde - ren auf - bruch ver - gaß

ich mei - nes auf - - bruchs ziel

**F** HIERZU VOM TENOR GESPROCHEN: aber ich bitte euch zu

ORCHESTER  
nur streicher  
(mit dämpfer)

mir zu treten und mir wasser zu geben und unter den kopf ein kissen und



mir zu helfen denn ich will nicht sterben

Musical score for piano accompaniment of the first line of text. It consists of a grand staff with a treble and bass clef. The melody is in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests.

DER CHOR WENDET SICH AN DIE MENGE:

*LEBHAF*

CHOR  
ohne Begleitung

Musical score for the choir part of the second line of text. It consists of a grand staff with a treble and bass clef. The melody is in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests. The lyrics are: "hört ihr ein mensch bit - tet euch ihm zu hel - fen".

Musical score for the choir part of the third line of text. It consists of a grand staff with a treble and bass clef. The melody is in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests. The lyrics are: "er ist in die luft ge - flo - gen und auf den bo - den ge - fal - len".

Musical score for the choir part of the fourth line of text. It consists of a grand staff with a treble and bass clef. The melody is in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests. The lyrics are: "dar - um bit - tet er euch und will nicht ster - ben dar - um bit - tet er euch dar - um bit - tet er euch dar - um bit - tet er euch".

Musical score for the choir part of the fifth line of text. It consists of a grand staff with a treble and bass clef. The melody is in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests. The lyrics are: "ihm zu hel - fen ihm zu hel - fen ihm zu hel - fen ihm zu hel - fen und hier".

Musical score for the choir part of the sixth line of text. It consists of a grand staff with a treble and bass clef. The melody is in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests. The lyrics are: "ha - ben wir auch ei - nen be - cher mit was - ser und ein kis -".

- sen hier ihr a - ber sagt uns ob wir ihm hel - fen sol - len

## I

DIE MENGE ANTWORTET DEM CHOR:

ORCHESTER  
alle spieler

EINIGE AUS DER MENGE:  
war - um sol - len wir ihm hel - fen

FERN-  
ORCHESTER

DIE MENGE:  
war - um sol - len wir ihm hel - fen

ORCHESTER

EINIGE AUS DER MENGE:  
er hat uns auch nicht ge - hol - fen

FERN-  
ORCHESTER

DIE MENGE:  
er hat uns auch nicht ge - hol - fen

DER SPRECHER TRITT VOR UND SPRICHT:  
über den erkaltenden hinweg wird untersucht ob der mensch dem menschen hilft

## 2 UNTERSUCHUNG: OB DER MENSCH DEM MENSCHEN HILFT

EINER AUS DEM CHOR TRITT VOR:

*LEBHAF*

2. MÄNNERSTIMME

ORCHESTER

The musical score is written in 2/4 time. The vocal line (2. MÄNNERSTIMME) is in bass clef. The orchestral accompaniment (ORCHESTER) consists of three staves: a top staff for woodwinds (bläser) and strings (streicher), and a bottom staff for the piano. Dynamics include *f* (forte) and *mf* (mezzo-forte). The tempo is marked *LEBHAF*. The lyrics are: "ei - - -", "ner von uns ist ü - ber das meer ge -", and "fah - ren und hat ei - nen neu - en kon - ti - nent". A rehearsal mark **K** is placed above the vocal line at the start of the third system.

\*) eine pauke kann bei diesem stück mitspielen. sie schlägt bei allen stellen die forte gespielt werden ein e im viertelrhythmus mit dem übrigen orchester

L

ent - deckt vie - le a - ber nach ihm ha - ben auf - gebaut dort

gro - ße städ - te mit vie - ler mü - he und klug - heit

M

EINIGE AUS DER MENGE

FREI

MENGE zerreißt das kis - sen  
zerreißt das kis - sen

*f marcato*  
CHOR das brot wur - de dadurch nicht bil - li - ger  
*f marcato*

FERNORCHESTER

ORCHESTER

DER FÜHRER DES CHORS:

IM HAUPTZEITMASS

2. MÄNNERSTIMME *f*

ei - ner von uns hat ei - ne ma - schi - ne gemacht durch

bläser  
*f*  
streicher  
*f* *p*

die dampf ein rad trieb und das war die mut-ter

**N**

vie-ler ma-schi-nen vie - le a - ber ar - bei - te - ten dar - an al - le

*p*





**R**

de dadurch nicht bil - li - ger son - dern die ar - mut hat zu - ge - nom -

einige instrumente spielen die chorstimmen mit

The first system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is written in a single staff with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are: "de dadurch nicht bil - li - ger son - dern die ar - mut hat zu - ge - nom -". The piano accompaniment is written in two staves (treble and bass clefs) with a key signature of one flat. It features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes. Dynamics markings include *f* (forte) and *mf* (mezzo-forte). A box labeled 'R' is positioned above the first measure of the vocal line.

- men in un - se - ren städ - - ten und es weiß seit langer

The second system of the musical score continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are: "- men in un - se - ren städ - - ten und es weiß seit langer". The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns. Dynamics markings include *f* and *mf*. A box labeled 'S' is positioned above the first measure of the vocal line.

zeit nie - mand mehr was ein mensch ist zum bei - spiel während

The third system of the musical score continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are: "zeit nie - mand mehr was ein mensch ist zum bei - spiel während". The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns. Dynamics markings include *f*. The system ends with a double bar line.

\*) pauke beginnt wieder



**T**

du flogst kroch ein dir ähn - li - ches am bo - den nicht wie ein mensch -

**EINIGE  
FREI**

zerreißt das kis-sen schüttet das was-ser aus

**MENGE**

zerreißt das kis-sen schüttet das was-ser aus

**ORCHESTER  
alle spieler**

**U IM HAUPTZEITMASS  
2. MÄNNERSTIMME**

al - so soll ihm nicht ge - hol - fen wer - den

**BREITER**

**CHOR**

wir zer - rei - - ben das kis - sen

\*) pauke beendet

**V**

wir schüt-ten das was - - - - - ser aus

*f*

DER SPRECHER ZERREISST DAS KISSEN UND SCHÜTTET DAS WASSER AUS

**W** *LEBHAF*

**X**

*mf* *simile*

*verbreitern - - - - -*

*f*

## 3 DER CHOR SPRICHT ZUM ABGESTÜRZTEN

*ALLA BREVE BREIT*

CHOR

ei-ner von uns an ge-sicht gestalt und ge-dan-ke uns glei-

ORCHESTER  
nur streicher *p*

chend durch-aus muß uns ver-las-

streicher und bläser *f* *fp*

*SCHNELLER*

sen denn er ist ge-zeich-net ü-ber nacht und seit heut

morgen ist sein a-tem fau-lig sei-ne ge-stalt ver-fällt sein ge-sicht einst uns ver- sein ge-sicht

traut wird schon un-be-kannt mensch re-de mit uns wir er-

war-ten an dem ge-wohn-ten platz dei-ne stim-me sprich

FERNORCHESTER  
*LANGSAMER MARSCH*

*p*

*p cresc. f*

**E** CHOR ohne begleitung  
SEHR RUHIG

er spricht nicht sei - ne stim - me bleibt aus hervor

jetzt er -

erschrick nicht mensch er - schrick nicht jetzt mußt du ge - - hen mensch jetzt mußt du ge - hen

er - schrick nicht mensch du mußt weg - ge - hen

schrick nicht mensch du mußt weg - - ge - hen ge - he

er - schrick nicht mensch du mußt weg - ge - hen

ge - he rasch geh weg von uns

rasch blick dich nicht um - geh weg von uns

ge - he rasch geh weg von uns

## 4 BETRACHTET DEN TOD

AUS DER MITTE DES CHORES LÖST SICH EINE PERSON UND TRITT ZÖGERND VOR. SIE STELLT IN EINEM TANZE DEN TOD DAR die musik setzt aus

HIER SCHREIT DER ABGESTÜRZTE:  
ich kann nicht sterben

FERNORCHESTER  
(nach schluß des tanzes)

Musical score for Fernorchestra (piano) in 4/4 time. The score consists of three staves: a grand staff (treble and bass clef) and a separate bass clef staff. The music is marked with a piano (*p*) dynamic. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The score begins with a fermata over the first measure of the grand staff.

DER CHOR WENDET SICH AN DEN GESTÜRZTEN:

LANGSAM

Musical score for the Chorus (slow) in 4/4 time. It features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is marked with a piano (*p*) dynamic. The lyrics are: "wir kön - nen dir nicht hel - fen nur ein".

Musical score for the Orchestra (pizzicato) in 4/4 time. The score is marked with a piano (*p*) dynamic and includes the instruction "nur streicher (pizzicato)\*". The music is written for a grand staff.

Vocal line continuation with lyrics: "buch nur ei - nen ge - dan - ken nur ei - ne an - wei - - sung kön -".

Orchestra accompaniment continuation for the vocal line above.

H

Vocal line continuation with lyrics: "- nen wird dir ge - ben stirb a - ber ler - ne ler - - ne".

Orchestra accompaniment continuation for the vocal line above.

\*) eine pauke in FIS oder eine große trommel kann die bässe verstärken

a - ber ler - - ne nicht falsch

solobläser  
(wie vorher)

streicher

*p*

**I****1 MÄNNERSTIMME**

*p*

ich ha - be nicht viel zeit

ich kann nicht mehr viel ler - -

2 bläser  
(wenn möglich) *p*

CHOR

nen

hast du we - nig

*p*

streicher (pizzicato)

zeit hast du zeit ge-nug denn das rich - ti-ge ist leicht

## 5 BELEHRUNG

AUS DEM CHOR TRITT DER SPRECHER MIT EINEM BUCH ER BEGIBT SICH ZU DEM GESTÜRZTEN UND LIEST FOLGENDE SÄTZE:

welcher von uns stirbt, was gibt der auf? der gibt doch nicht nur seinen tisch auf oder sein bett auf! wer von uns stirbt, der weiß auch: ich gebe auf was da vorhanden ist, mehr als ich habe, schenke ich weg. wer von uns stirbt, der gibt die straße auf, die er kennt und auch, die er nicht kennt. die reichtümer, die er hat und auch: die er nicht hat. die armut selbst. seine eigene hand.

wie nun wird der einen stein heben, der nicht geübt ist? wie wird der einen großen stein heben? wie wird, der das aufgeben nicht geübt hat, seinen tisch aufgeben oder gar: alles aufgeben, was er hat und was er nicht hat! die straße, die er kennt und auch, die er nicht kennt. die reichtümer, die er hat und auch: die er nicht hat. die armut selbst. seine eigene hand.

DER GESTÜRZTE SINGT:

*RUHIG BEWEGT ZART*

1. MÄNNERSTIMME

ORCHESTER  
nur streicher

dann ler -

- ne ich was ich tat



war falsch denn jetzt ler - ne ich, daß der mensch

**B**  
lie - gen soll und nicht sam - meln hö - he noch

tie - fe auch nicht ge - schwin - dig - keit

**C**

**DER SPRECHER FÄHRT FORT:**

als der denkende in einen großen sturm kam saß er in einem großen wagen und nahm viel platz ein

(nur streicher)

das erste war daß er aus seinem wagen stieg das zweite war daß er seinen rock ablegte das dritte

Piano accompaniment for the first line of text, consisting of a grand staff with treble and bass clefs. The music is in a 4/4 time signature and features a simple harmonic accompaniment.

war daß er sich auf den boden legte so überwand er den sturm in seiner kleinsten größe

Piano accompaniment for the second line of text, consisting of a grand staff with treble and bass clefs. The music continues the harmonic accompaniment from the previous system.

1. MÄNNERSTIMME

Musical score for the first male voice part. It includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: "ü - ber-stand er so den sturm". The piano part is marked with a piano (*p*) dynamic and includes a section for "streicher" (strings) and "streicher und bläser" (strings and wind instruments). A box labeled 'A' is placed above the first measure of the vocal line.

EINIGE AUS DER MENGE

FREI

Musical score for the chorus and piano accompaniment. It includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: "in sei-ner kleinsten grö - - ße". The piano part features a complex harmonic structure with various chords and melodic lines. The section is marked with a *FREI* (ad libitum) instruction.

MENGE

B

Musical score for the chorus and piano accompaniment. It includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: "in sei-ner klein-sten grö - - ße" and "ü - ber-stand er den sturm". The piano part continues the complex harmonic structure from the previous section. A box labeled 'B' is placed above the first measure of the vocal line.

EINIGE  
ü - ber - stand er den sturm

MENGE  
ü - ber - stand er den sturm

DER SPRECHER FÄHRT FORT:

um einen menschen zu seinem tode zu ermutigen bat der denkende  
ihn seine güter abzulegen. als er alles abgelegt hatte blieb nur das le -  
ben übrig

lege weiter ab sagte der denkende

*p* nur streicher

*mf* streicher und bläser

EINIGE  
le - ge wei - ter ab

MENGE  
le - ge wei - ter ab

CHOR  
le - ge wei - ter ab

ORCHESTER  
*cresc.*

DER SPRECHER LIEST WEITER:

wenn der denkende den sturm überwand so überwand er ihn weil er einverstanden war mit dem sturm. also wenn ihr den tod überwinden wollt so überwindet ihr ihn wenn ihr einverstanden seid mit dem tod. wer aber den wunsch hat einverstanden zu sein der hält bei der armut. an die dinge hält er sich nicht. die dinge können genommen werden und dann ist da kein einverständnis. auch an das leben hält er sich nicht: das leben wird genommen werden und dann ist da kein einverständnis. auch an die gedanken hält er sich nicht: die gedanken können auch genommen werden und dann ist da auch kein einverständnis.

6 ZWEITE UNTERSUCHUNG:  
OB DER MENSCH DEM MENSCHEN HILFT  
(SZENE FÜR CLOWNS)

MARSCH

FERNORCHESTER

*f*

*mf*

**A**

*p*

*f*

**B**

*p*

während dieser musik begibt sich folgendes:

drei clowns, von denen einer, herr schmitt genannt, ein riese ist, besteigen das podium.  
sie sprechen sehr laut

**einser**

heute ist es ein schöner abend, herr schmitt.

**zweier**

was sagen sie zu dem abend, herr schmitt?

**herr schmitt**

ich finde ihn nicht schön.

**einser**

wollen sie sich nicht setzen, herr schmitt?

**zweier**

hier ist ein stuhl, herr schmitt, warum antworten sie uns jetzt nicht?

**einser**

kannst du nicht sehen: herr schmitt wünscht den mond zu betrachten.

**zweier**

du, sag mir einmal, warum kriechst du herrn schmitt immer in den arsch. das be-  
lästigt herrn schmitt.

**einser**

weil herr schmitt so stark ist, darum krieche ich herrn schmitt in den arsch.

**zweier**

ich auch.

**einser**

bitte herrn schmitt sich zu uns zu setzen.

**herr schmitt**

mir ist heute nicht gut.

**einser**

da müssen sie sich aufheitern, herr schmitt.

die scene geht ohne musik weiter

**herr schmitt**

ich glaube, ich kann mich nicht mehr aufheitern. pause. was habe ich denn für eine gesichtsfarbe?

**einser**

rosig, herr schmitt, immer rosig.

**herr schmitt**

sehen sie, und ich glaubte, ich sähe weiß aus im gesicht.

**einser**

das ist aber merkwürdig, sie sagen, sie meinen, sie sähen weiß aus im gesicht. wenn ich sie nämlich jetzt so ansehe, da muß ich schon sagen, ich meine jetzt auch, sie sähen weiß aus im gesicht.

**zweier**

da würde ich mich aber setzen, herr schmitt, wo sie doch so aussehn.

**herr schmitt**

ich möchte mich heute nicht setzen.

**einser**

nein, nein, nicht setzen, auf keinen fall setzen, lieber stehen bleiben.

**herr schmitt**

warum meinen sie soll ich stehen bleiben?

**einser (zum zweier)**

er kann sich heute nicht setzen, weil er sonst vielleicht nie wieder aufstehen kann.

**herr schmitt**

ach gott!

**einser**

hören sie, er merkt es schon selber. da bleibt der herr schmitt schon lieber stehen.

**herr schmitt**

sagen sie, ich glaube fast, mein linker fuß tut mir etwas weh.

**einser**

sehr?

**herr schmitt (wehleidig)**

wie?

**einser**

tut er ihnen sehr weh?

**herr schmitt**

ja, er tut mir schon sehr weh . . .

**zweier**

das kommt vom stehen.

**herr schmitt**

ja, soll ich mich setzen?

**einser**

nein, auf keinen fall, das müssen wir vermeiden.

**zweier**

wenn ihnen der linke fuß wehtut, dann gibt es nur eines: weg mit dem linken fuß.

**einser**

und je rascher, desto besser.

**herr schmitt**

ja, wenn sie glauben . . .

**zweier**

natürlich.

sie sägen ihm den linken fuß ab. währenddem musik:

**herr schmitt**

einen stock, bitte.

sie geben ihm einen stock

**einser**

nun, können sie jetzt besser stehen, herr schmitt?

**herr schmitt**

ja, links, den fuß müßt ihr mir aber geben, ich möchte ihn nicht verlieren.

**einser**

bitte, wenn sie mißtrauen haben.

**zweier**

wir können ja auch gehen . . .

**herr schmitt**

nein, nein, jetzt müßt ihr dableiben, weil ich doch nicht mehr gehen kann allein.

**einser**

hier ist der fuß.

**herr schmitt** nimmt den fuß unter den arm

**herr schmitt**

jetzt ist mir mein stock heruntergefallen.

**zweier**

dafür haben sie ja jetzt ihren fuß wieder.

**beide** lachen schallend

**herr schmitt**

jetzt kann ich aber wirklich nicht mehr stehen. denn jetzt fängt natürlich auch das andere bein an wehe zu tun.

**einser**

das läßt sich denken.

**herr schmitt**

ich möchte sie nicht mehr belästigen als nötig ist, aber ohne den stock kann ich schwer auskommen.

**zweier**

bis wir den stock aufheben, können wir ihnen geradesogut das andere bein absägen. das ihnen ja sehr weh tut.

**herr schmitt**

ja, vielleicht ist es dann besser.

sie sägen ihm das andere bein ab, herr schmitt fällt um. hierzu musik:

**herr schmitt**

jetzt kann ich nicht mehr aufstehen.

**einser**

scheußlich, und gerade das wollten wir unbedingt vermeiden, daß sie sitzen.

**herr schmitt**

was?!

**zweier**

sie können nicht mehr aufstehen, herr schmitt.

**herr schmitt**

sagen sie mir das nicht, das tut mir weh.

**zweier**

was soll ich nicht mehr sagen?

**herr schmitt**

das.

**zweier**

daß sie nicht mehr aufstehen können?

**herr schmitt**

können sie denn nicht ihren mund halten?



**zweier**

nein, herr schmitt, aber ich kann ihnen ihr linkes ohr heraus-schrauben, dann hören sie mich nicht mehr sagen, daß sie nicht aufstehen können.

**herr schmitt**

ja, vielleicht ist das besser.

sie schrauben ihm sein linkes ohr ab. musik:

Musical score for piano accompaniment, marked 'E' and 'p'. The score consists of two systems of staves. The first system shows the right hand playing chords and the left hand playing a rhythmic pattern. The second system continues the piece with more complex rhythmic patterns and dynamics.

**herr schmitt (zu einser)**

jetzt kann ich nur mehr sie hören. (zweier geht herüber auf die andere seite) bitte um das ohr! (wird wütend) und bitte auch um das fehlende zweite bein. das ist keine art einen kranken menschen zu behandeln. liefern sie sofort die in verlust geratenen gliedmaßen an mich, ihren eigentümer, zurück. (sie geben ihm auch das andere bein unter den arm und legen ihm das ohr in den schoß) überhaupt, wenn sie hier etwa mit mir ihren schabernack treiben wollen, so haben sie sich gründlich – was ist denn nur mit meinem arm?

**zweier**

das wird eben sein, weil sie dies viele nutzlose zeug schleppen.

**herr schmitt (leise)**

sicher. könntet ihr es mir nicht abnehmen?

**zweier**

aber wir könnten ihnen ja den ganzen arm abnehmen, das ist dann doch besser.

**herr schmitt**

ja, bitte, wenn ihr meint . . .

**zweier**

natürlich.

sie sägen ihm den linken arm ab. musik:

Musical score for piano accompaniment, marked 'F' and 'p'. The score consists of two systems of staves. The first system shows the right hand playing chords and the left hand playing a rhythmic pattern. The second system continues the piece with more complex rhythmic patterns and dynamics.

**herr schmitt**

danke, ihr macht euch viel zu viel mühe mit mir.

**einser**

so, herr schmitt, da haben sie alles, was ihnen gehört, das kann ihnen keiner mehr rauben.

sie legen ihm alle abgenommenen gliedmaßen in den schoß. herr schmitt betrachtet sie.

**herr schmitt**

komisch, ich habe so unangenehme gedanken im kopf. ich bitte sie (zu einser) mir etwas angenehmes zu sagen.

**einser**

gerne, herr schmitt, wollen sie eine geschichte hören? zwei herren kommen aus einem gasthaus. da sie in einen furchtbaren streit geraten, bewerfen sie sich mit pferdeäpfeln, der eine trifft den andern mit einem pferdeapfel in den mund, da sagt der andere: so, den lasse ich jetzt drinnen, bis die polizei kommt. (zweier lacht, herr schmitt lacht nicht.)

**herr schmitt**

das ist keine schöne geschichte. können sie mir nicht etwas schönes erzählen, ich habe, wie gesagt, unangenehme gedanken im kopf.

**einser**

nein, leider, herr schmitt, außer dieser geschichte wüßte ich nichts mehr zu erzählen.

**zweier**

aber wir können ihnen ja ihren kopf absägen, wenn sie so dumme gedanken drin haben.

**herr schmitt**

ja bitte, vielleicht hilft das.

sie sägen ihm die obere kopfhälfte ab. musik:

**einser**

wie ist ihnen jetzt, herr schmitt, ist ihnen leichter?

**herr schmitt**

ja, viel leichter. jetzt ist mir viel leichter. nur, es friert mich sehr am kopf.

**zweier**

setzen sie doch ihren hut auf. (brüllt) hut aufsetzen!

**herr schmitt**

ich kann doch nicht herunterlangen.

**zweier**  
wollen sie den stock haben?

**herr schmitt**  
ja bitte. (er fischt nach dem Hut) jetzt ist mir der stock heruntergefallen, da kann ich den hut nicht erreichen. es friert mich sehr stark.

**zweier**  
wenn wir ihnen den kopf überhaupt herausschraubten?

**herr schmitt**  
ja, ich weiß nicht . . .

**einser**  
doch.

**herr schmitt**  
nein wirklich, ich weiß schon gar nichts mehr.

**zweier**  
eben deshalb.

sie schrauben ihm den kopf heraus. herr schmitt fällt hintenüber. musik:



**herr schmitt**  
halt!! leg mir doch einer die hand auf die stirn!

**einser**  
wo?

**herr schmitt**  
fass mich doch einer an der hand.

**einser**  
wo?

**zweier**  
ist ihnen jetzt leichter, herr schmitt?

**herr schmitt**  
nein. ich liege nämlich mit meinem rücken auf einem stein.

**zweier**  
ja, herr schmitt, alles können sie nicht haben.

die beiden lachen schallend

als abschluss der scene folgt noch einmal der einleitungsmarsch

7 EXAMEN

MÄSSIG BEWEGT

ORCHESTER  
streicher  
und bläser

DER CHOR EXAMINIERT DEN GESTÜRZTEN IM ANGESICHT DER MENGE:

CHOR  
(frauen u. männer-  
stimmen unisono)

**A** *IN VIERTELN WEITER*

wie hoch — — — bist du ge - flo - -

ORCHESTER

ERSTE  
MÄNNERSTIMME

*FREI*

ich bin un - - ge-heu - - - er hoch ge-flo -

CHOR

gen?

ORCHESTER

*fp*

**IM TAKT** **FREI**

gen ich bin vier — tau- send me- ter hoch ge -  
 wie hoch bist du ge - flo- gen?

*fp*

**IM TAKT** **FREI**

flogen *f eindringlicher* ich bin ziem- lich hoch — ge-  
 wie hoch bist du ge - flo- gen?

*f* *fp*

**B** **IM TAKT** **FREI**

flogen ich ha- be mich we- nig ü- ber den bo - den er- ho - hen  
 wie hoch bist du ge - flo- gen?

*f* *p*

**BREIT**  
**EINZELNE, von der MENGE wiederholt**

er hat sich we - nig ü - ber den bo - den er - ho - hen

**FERNORCHESTER**

CHOR *mf* ich wur - de nicht ge - nug ge -  
 wur - dest du ge - rühmt?

ORCHESTER *p*

rühmt ich wur - de ge - rühmt *f*  
 wur - dest du ge - rühmt? wur - dest du ge -

**C** *mf* ich wur - de ge - nug ge - rühmt *p* ich wurde un - ge - heu - er gerühmt  
 rühmt? wur - dest du ge - rühmt?

## BREIT

EINZELNE, von der MENGE wiederholt

er wur - de un - ge - heu - er ge - rühmt

FERNORCHESTER *f*

**BEWEGT**

**ORCHESTER**

Orchestral score for the first system, featuring piano and bass staves. The piano part begins with a forte (*f*) dynamic. The music is in 4/4 time and consists of several measures of rhythmic patterns.

**D** 1. MÄNNERSTIMME

Vocal score for the first system, including lyrics and piano accompaniment. The lyrics are: "CHOR *mf* ich bin der, — der den o - ze - an ü - ber - flog *f* wer bist du? *fp* wer bist du? *fp*". The piano accompaniment features sustained chords and a triplet of eighth notes.

Vocal score for the second system, including lyrics and piano accompaniment. The lyrics are: "*mf* ich bin ei - ner von euch *ff* wer bist du? *p* ich bin nie - mand". The piano accompaniment continues with sustained chords and dynamic markings like *ff* and *fp*.

**E** MÄSSIG LANGSAM

**ORCHESTER**

Orchestral score for the third system, featuring piano and bass staves. The piano part begins with a forte (*f*) dynamic, followed by a mezzo-forte (*mf*) section. The music is in 4/4 time and consists of several measures of rhythmic patterns.

## 1. MÄNNERSTIMME

*FREI**mf*

CHOR

wie - le ü - ber dem

wer war - tet auf dich

meer war - ten auf mich

wer war - tet auf dich

mein va - ter und mei - ne

mut - ter war - ten auf mich

wer war - tet auf dich

nie - mand war - tet auf mich

*BREIT*

EINZELNE, von der MENGE wiederholt

er ist nie - mand und nie - mand war - - - tet auf ihn

FERNORCHESTER



**F** SEHR LANGSAM  
1. MÄNNERSTIMME

*p* der zuviel ge-rühmt wurde

CHOR *p* wer also stirbt wenn du stirbst

ORCHESTER *mf* bläser *p*

*mf* der sich we-nig über den boden erhob

*p* wer also stirbt wenn du stirbst

alle *f* bläser *p* alle *p*

**G** *p* auf den niemand wartet . niemand

*p* wer also stirbt wenn du stirbst *pp* wer also stirbt wenn du stirbst

bläser *p*

CHOR durch instrumente verstärkt

jetzt weiß er: nie - mand stirbt wenn er

FERNORCHESTER

ORCHESTER

*f* *simile*

Detailed description: This system contains the first vocal line and two instrumental accompaniment parts. The vocal line is in a 4/4 time signature with a key signature of one flat. The lyrics are 'jetzt weiß er: nie - mand stirbt wenn er'. The 'FERNORCHESTER' part consists of a grand staff with a treble clef and a bass clef, marked with a forte 'f' dynamic. The 'ORCHESTER' part also consists of a grand staff with a treble clef and a bass clef, marked with a forte 'f' dynamic in the first measure and 'simile' in the second measure. The music features a steady eighth-note accompaniment in the lower register and a more melodic line in the upper register.

**H**

EINZELNE DAZU

stirbt jetzt weiß er: nie - mand stirbt wenn er

Detailed description: This system contains the second vocal line and two instrumental accompaniment parts. The vocal line continues the lyrics 'stirbt jetzt weiß er: nie - mand stirbt wenn er'. The 'FERNORCHESTER' and 'ORCHESTER' parts are identical in notation to the first system, providing accompaniment for the vocal line.

MENGE DAZU

stirbt jetzt weiß er: nie - mand stirbt wenn er

Detailed description: This system contains the third vocal line and two instrumental accompaniment parts. The vocal line continues the lyrics 'stirbt jetzt weiß er: nie - mand stirbt wenn er'. The 'FERNORCHESTER' and 'ORCHESTER' parts are identical in notation to the previous systems, providing accompaniment for the vocal line.

## CHOR ALLEIN

stirbt jetzt hat er sei - ne klein - - ste grö -

The first system of the score features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part consists of two staves, with the right hand playing a rhythmic accompaniment and the left hand providing harmonic support. The lyrics are: "stirbt jetzt hat er sei - ne klein - - ste grö -".

## I

## EINZELNE DAZU

- - - - - Be er - reicht jetzt hat er

The second system of the score features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part consists of two staves, with the right hand playing a rhythmic accompaniment and the left hand providing harmonic support. The lyrics are: "- - - - - Be er - reicht jetzt hat er".

sei - ne klein - - ste grö - - - - - Be er -

The third system of the score features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part consists of two staves, with the right hand playing a rhythmic accompaniment and the left hand providing harmonic support. The lyrics are: "sei - ne klein - - ste grö - - - - - Be er -".

